

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Ersatzbeschaffung von einem LKW mit Hakenlift  
hier: Bedarfsfeststellung**

**Beschlussorgan**

Ausschuss für Umwelt und Grün

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Ausschuss für Umwelt und Grün	17.12.2018

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Grün stellt den Bedarf für die geplanten Beschaffungsmaßnahmen fest und stimmt der Einleitung des Vergabeverfahrens zu.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen**

<input type="checkbox"/>	<b>Nein</b>				
<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Ja, investiv</b>	Investitionsauszahlungen		<u>214.680</u>	€
		Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%
<input type="checkbox"/>	<b>Ja, ergebniswirksam</b>	Aufwendungen für die Maßnahme		_____	€
		Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%

**Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr: 2019**

a) Personalaufwendungen	_____	€
b) Sachaufwendungen etc.	_____	€
c) bilanzielle Abschreibungen	<u>21.468</u>	€

**Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Erträge	_____	€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____	€

**Einsparungen: ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____	€
b) Sachaufwendungen etc.	_____	€

Beginn, Dauer

\_\_\_\_\_

**Begründung:**

Im Betriebsbereich Friedhöfe werden drei LKW mit Hakenlift, 26t, im gesamten Stadtgebiet Köln eingesetzt, um zum einen die innerbetriebliche Materiallogistik (Transport von Grünschnitt, Laub, überschüssigem Erdreich von Bestattungen, Wegebaumaterial, Kompost zur weiteren Aufarbeitung oder aufbereitetem Oberboden zu den Einbringungsorten, etc.) und zum anderen die Entsorgung von störenden Stoffen (zum Beispiel Bauschutt aus abgeräumten Grabaufbauten und Fundamenten, etc.) sicher zu stellen. Der zu ersetzende LKW wurde 2009 beschafft und seitdem intensiv genutzt. Die vorgesehene Nutzungsdauer beträgt 10 Jahre. Die Belastungsintensität des bisher eingesetzten LKWs zeigt bereits deutliche Reparaturanfälligkeit. Um in naher Zukunft wirtschaftlich unververtretbare Instandsetzungen sowie damit einhergehende hohe Ausfallzeiten zu vermeiden, soll der Radlader nun ersatzbeschafft werden.

**Der LKW mit Hakenlift ist im Fahrzeug- und Maschinenkonzept (Kapitel 5.6) enthalten, welches der Rat am 18.05.2017 beschlossen hat.**

Zur Vermeidung eines toten Winkles sollen besondere Kamerasysteme montiert werden. Die hierfür notwendigen Kosten sind abweichend vom Fahrzeug und Maschinenkonzept zusätzlich mit in die Investitionskosten aufgenommen worden.

**Das Rechnungsprüfungsamt hat der Bedarfsprüfung mit Schreiben vom 16.11.2018 – RPA-Nr. 141/17/33/18 zugestimmt (Anlage 1).**Finanzierung:

Die Kostenberechnung für die Beschaffung des LKW mit Hakenlift incl. Kamerasystem beläuft sich aktuell auf 214.680 € brutto.

Die Finanzierung der Ersatzbeschaffung ist im Teilfinanzplan 1303 Friedhöfe und Krematorium, bei

Finanzstelle 0000-1303-0-0002 Beschaffung beweglichen Anlagevermögens (KFZ) gesichert.

Die durch die Beschaffung der Fahrzeuge entstehenden bilanziellen Abschreibungen werden zu 100 % über zukünftige Friedhofsgebühren (Einzahlungen Nutzungsrechte) refinanziert.

### Anlagen

Anlage 1 - Bedarfsanerkennung des Rechnungsprüfungsamtes